



Feedback und Zielvereinbarung¹

Klasse:

SchülerIn:

KlassenlehrerIn:

Feedback für das Fach²:

FachlehrerIn:

Mitarbeit im Unterricht (siehe Kompetenzraster „Mitarbeit im Unterricht“ auf der Rückseite)					
Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
Schriftliche Leistungen / u.a. Leistungsnachweise					
Sehr gut	Gut	Befriedigend	Ausreichend	Mangelhaft	Ungenügend
Anwesenheit					
100%	95%	90%	85% (15% !)	80%	e/ue?

Zielvereinbarung:

Konsequenz, wenn die Zielvereinbarung nicht eingehalten wird (Bitte ankreuzen, z.B.)

- Wechsel der Ausbildung
- fünf im Zeugnis, Gefährdung der Versetzung
- schriftlicher Verweis, Ausschulung
- ...

Ob die Zielvereinbarung / Auflagen eingehalten wurde/n, wird im 2. Feedbackgespräch am..... des Jahres überprüft.

Unterschrift des/der SchülerIn:

Unterschrift des/der FachlehrerIn:

Datum:

¹ Um Leistungsverbesserungen frühzeitig und nachhaltig zu ermöglichen, ist es sinnvoll die erste Zielvereinbarung noch vor den Herbstferien mit den SuS zu entwickeln.

² Kopie der Zielvereinbarung bitte an die KlassenlehrerIn.



Formulierungsbeispiele für Zielvereinbarungen

Mitarbeit:

- Ich melde mich fünf mal pro Woche im Fachunterricht X.
- Ich (oder die Mitschülerin Y) führe eine Meldeliste im Fach X und lege die Liste unaufgefordert wöchentlich der Fachlehrerin vor.
- Ich erstelle wöchentlich zwei Produkte (Text, Plakat, Folie oder s.o.) im Fach X zum aktuellen Thema und lege sie dienstags der Fachlehrerin unaufgefordert vor.
- Ich werde mich im Lernfeld X 1x pro Stunde melden.
- Ich werde bis zumim Fach XY meine Hausaufgaben 2 x pro Woche erledigen und Frau X jeweils am Freitag vorlegen.
- Ich werde mich im Fach XY in jeder Unterrichtsstunde 3 x melden.
- Ich werde unaufgefordert bisim Fach XY die Hausaufgaben bei Frau X am Anfang der Stunde vorzeigen.
- Ich werde bis zum zwei Lernprodukte zum Bepunkten der Lehrkraft X vorlegen.
- ...

Sozialkompetenz:

- Ich bin vier mal in der Woche zum Unterrichtsbeginn und nach den Pausen pünktlich.
- Bei der dritten Ermahnung setzte ich mich unaufgefordert um.
- Ich spreche bis zummit dem Ev. Beratungszentrum einen Beratungstermin ab.
- Ich bleibe in den nächsten zwei Wochen, an einem Tag der Woche, bis zur letzten Stunde. Ich trage das ins Logbuch ein und lege es Frau X am vor.
- Ich werde bis zu den Herbstferien für alle Fehlzeiten im Lernfeld X Lehrerin Y eine Entschuldigung vorlegen.
- Ich werde in den nächsten 4 Wochen mindestens 3 x pro Woche pünktlich zum Unterrichtsbeginn da sein.
- Ich werde bis zum Ende diesen Monats nur max. 2 Stunden fehlen oder ein ärztliches Attest vorlegen.
- Ich werde im Monat X den Unterricht an höchstens zwei Tagen entschuldigt versäumen.
- Ich werde bis zu den Herbstferien weniger als 10 Std/Woche fehlen und immer am nächsten Tag eine schriftliche Entschuldigung abgeben.
- Ich werde im April nicht mehr als 10 Stunden fehlen oder ein ärztliches Attest vorlegen.
- ...

Leistungen:

- Ich fasse die wöchentlichen Unterrichtsinhalte im Fach X zusammen (z.B. Grad-iz, Merkblatt, Spicker, Strukturlegetechnik oder Mindmap) und lege sie der Fachlehrerin unaufgefordert jeden Montag vor.
- Ich erstelle 2,3,4,5 Lernkarten pro Woche und zeige sie jeden Freitag der Lehrkraft X.
- Ich mache in den Ferien den VHS Kurs XY und stelle meine Lernergebnisse der Klasse Y oder Lehrkraft X amvor.
- Ich werde jede Woche 2 x Nachrichten sehen und das Thema der Woche auf dem vorgegebenen Raster dokumentieren und am der Klasse / Lehrkraft vortragen.
- ...

Leistungsnachweise:

- Ich wiederhole die Klassenarbeit, setze die Verbesserungsvorschläge konsequent um und gebe sie amab.
- Ich bereite zum das Grobkonzept vor und reflektiere es mit der Lehrkraft X am
- Ich gebe den Bericht ambei Herrn X ab.
- Ich werde den 1. Bericht neu schreiben, die Rechtschreibung korrigieren und am bei Lehrkraft XY abgeben.
- Ich werde in den nächsten vier Wochen alle Mathehausaufgaben machen und sie mittwochs Sascha vorzeigen.
- ...